

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XV
1 Einführung: Der demografische Wandel fordert seinen Tribut	1
1.1 Problemstellung: Berufliche Erwartungen in Anbetracht einer Generationenvielfalt	2
1.2 Zielsetzung: Erfolgreiches Recruiting trotz demografischem Wandel	4
1.3 Lösungsweg: Generationenspezifisches Phasenmodell	5
2 Theoretische Grundlagen	9
2.1 Personalakquisition – das Fundament des Unternehmenserfolgs	9
2.2 Abgrenzung der Generationenbegriffe: von B wie Babyboomer bis Z wie Zukunft	14
2.3 Die Personalakquisition im Kontext der vier Generationen	19
3 Untersuchungsmodell	21
3.1 Vorgehensweise: Herleitung generationenspezifischer Erwartungen	21
3.1.1 Arbeitsplatzanforderungen: Wunsch nach Wohlfühlatmosphäre	23

3.1.2 Berufliche Selbstverwirklichung: Der Traum von einer flexiblen Arbeitswelt	31
3.1.3 Informationskanäle: Printmedien auf dem Abstellgleis?	41
3.1.4 Auswahlverfahren: Ist Face-to-Face Trumpf?.....	51
3.2 Grafische Darstellung des Untersuchungsmodells	56
4 Analyse der Personalakquisition im Spiegelbild der vier Generationen	59
4.1 Arbeitsplatzanforderungen	59
4.1.1 Home is where your office is	60
4.1.2 Mobilität als notwendiges Übel.....	64
4.1.3 Arbeitsklima: We are family!.....	67
4.2 Bedingungen beruflicher Selbstverwirklichung	70
4.2.1 Work-Life-Balance als Must-have	70
4.2.2 Arbeitsplatzsicherheit: Weniger Flexibilität ist mehr	75
4.2.3 Weiterbildung – das Streben nach Lernpaketen	78
4.2.4 Karriere: schneller, höher, weiter – oder auch nicht!.....	81
4.3 Informationskanäle	84
4.3.1 Social Media – der Trend moderner Personalbeschaffung	85
4.3.2 Stellenbörsen im Internet: Online-Dating für Unternehmen.....	91
4.3.3 Die Homepage des Unternehmens als Visitenkarte des Arbeitgebers	94
4.4 Auswahlverfahren: Altbewährtes währt am längsten	97
5 Darstellung der Ergebnisse	103
5.1 Zusammenfassung und kritische Würdigung: Von feel good bis feel free	103
5.2 Implikationen für die Praxis: Mehr Zuckerbrot als Peitsche	128

5.3 Implikationen für die Wissenschaft: Keep it rolling!	138
6 Fazit und Mehrwert der Arbeit: Harte (Personal-) Arbeit	
zahlt sich aus	141
Literaturverzeichnis	147
Anhang	161